V e r h a n d l u n g s s c h r i f t

über die 2. Sitzung der Gemeindevertretung am Montag, den 05. Mai 2025 um 20.00 Uhr im Bezeggsaal in Bezau.

Anwesende:

Gemeindevertreter	Fraktion	anwesend	entschuldigt
Hubert Graf	Bezauer Liste	✓	
Martin Metzler	Bezauer Liste	✓	
Josef Fröwis	Bezauer Liste	✓	
Simone Hatheier	Bezauer Liste		✓
Dieter Gröber	Bezauer Liste	✓	
Florian Meusburger	Bezauer Liste	✓	
Walter Meusburger	Bezauer Liste	✓	
Stephan Plangger	Bezauer Liste	✓	
Theresia König	Bezauer Liste	✓	
Michael Natter	Bezauer Liste	✓	
Julian Denz	Bezauer Liste	✓	
Isabella Moosbrugger	Bezauer Liste	✓	
Christoph Metzler	Bezauer Liste	✓	
Kilian Graf	Bezauer Liste		✓
Julia Meusburger	Bezauer Liste		✓
Jan Schaiden	Bezauer Liste	✓	
Elisabeth Kempf	Bezauer Liste	✓	
Martin Meusburger	Bezauer Liste	✓	
Tobias Fröwis	Bezauer Liste	✓	
Simone Amann	Bezauer Liste	✓	
Manfred Sutterlüty	Bezauer Liste	✓	

Ersatzmitglieder	Fraktion	anwesend	entschuldigt
Bischofberger Markus	Bezauer Liste	✓	
Hiller Manuel	Bezauer Liste	✓	
Beer Michael	Bezauer Liste	✓	

Sitzungsende: 21:45 Uhr
Schriftführer: Theresia König

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestellung der Ausschüsse und Arbeitsgruppen
3. Wahlen in die Kommissionen bzw. Entsendung von Vertretern der Gemeinde
4. Monatsbezug des Bürgermeisters sowie Entschädigung des Vizebürgermeisters und der weiteren Mitglieder des Gemeindevorstandes
5. Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für eine Teilfläche des Grundstückes GST-NR 641/1, KG 91003 Bezau

6. Änderung des Flächenwidmungsplanes – Umwidmung im Bereich GST-NR 641/1, KG 91003 Bezau
7. Berichte
8. Genehmigung der Verhandlungsschrift über die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung
9. Allfälliges

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter sowie die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer. Er gibt Entschuldigungen bekannt und begrüßt die anwesenden Ersatzmitglieder.

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die 2. Sitzung der Gemeindevertretung.
Die erstmals anwesenden Ersatzmitglieder Markus Bischofberger, Manuel Hiller und Michael Beer legen das Gelöbnis gemäß § 37 Gemeindegesetz ab.

Anschließend bittet der Vorsitzende alle Gemeindevertreterinnen und -vertreter um Zustimmung, dass bei den Gemeindevertretungssitzungen eine Tonaufnahme gemacht werden kann. Diese dient ausschließlich der Unterstützung bei der Protokollführung und wird jeweils nach Genehmigung des entsprechenden Protokolls gelöscht

Hubert Graf gibt einen kleinen Einblick, was bisher erfolgt ist, nach der konstituierenden Sitzung am 27. März 2025, folgte am 15. April 2025 die Angelobung von Bürgermeister und Vizebürgermeister durch Landeshauptmann. Am 21. April fand die Klausur statt, an der die gesamte Gemeindevertretung fast komplett teilgenommen hat. Im Gemeindevorstand fanden bereits die ersten Gespräche und Sitzungen statt.

2. Bestellung der Ausschüsse und Arbeitsgruppen

In der Klausur der neu gewählten Gemeindevertretung am 21. April 2025 wurde über die Zusammensetzung der verschiedenen Ausschüsse und Arbeitsgruppen beraten. Es wurden gemeinsam entsprechende Vorschläge ausgearbeitet.

Ausschüsse:

Prüfungsausschuss

Mitglieder:	Ersatzmitglieder:
Plangger Stephan	Fink Thomas
Beer Stefanie	Meusburger Marika
Cavelius Thomas	Meusburger Walter
Schaiden Jan	Albrecht Franz Josef
Meusburger Martin	Fröwis Johannes

Finanzausschuss

Mitglieder:	Ersatzmitglieder:
Gröber Dieter	Canal Rene
Beer Stefanie	Schaiden Jan
Amann Simone	Bgm. Hubert Graf
Denz Julian	
Meusburger Daniel	

Raumplanungsausschuss

Mitglieder:	Ersatzmitglieder:
Meusburger Florian	Innauer Andreas
Bgm. Hubert Graf	Schaiden Jan
Metzler Martin	Meusburger Walter
Natter Michael	Meusburger Marika
Metzler Christoph	

Bauausschuss

Mitglieder:	Ersatzmitglieder:
Fröwis Josef	Hiller Manuel
Bgm. Hubert Graf	Metzler Leo
Metzler Christoph	Meusburger Marika
Meusburger Walter	
Graf Kilian	

Der Bauausschuss nimmt bis auf Weiteres an den Beratungen des Gestaltungsbeirats teil, um dessen Arbeit mitzuerleben. Dafür sind auch Nachmittagstermine erforderlich.

Ausschuss Infrastruktur und Mobilität

Mitglieder:	Ersatzmitglieder:
Metzler Martin	Manser Michael
Meusburger Walter	Kempf Elisabeth
Fröwis Tobias	Beer Michael
Sutterlüty Manfred	
Moosbrugger Isabella	

Sportausschuss

Mitglieder	Ersatzmitglieder
Denz Julian	Canal Rene
Fröwis Tobias	
Senada Samardzic	
Plangger Stephan	
Sutterlüty Manfred	

Im Sportausschuss werden oft investitionsintensive Themen behandelt. Eine enge Verbindung zum Finanzausschuss ist daher sinnvoll.

Arbeitsgruppen:

In eine Arbeitsgruppe können auf Wunsch bzw. nach Bedarf externe Fachleute kooptiert werden.

AG Tourismus – Landwirtschaft

Hatheier Simone
Meusburger Florian
Natter Michael
König Theresia
Bischofberger Markus
Meusburger Martin
Fröwis Johannes
Albrecht Franz Josef

Sozialausschuss

Mitglieder	Ersatzmitglieder
Meusburger Julia	Cavelius Thomas
Plangger Stephan	Dünser Alice
Kempf Elisabeth	Wegener Doris
König Theresia	
Samardzic Senada	

AG Umwelt/E5/KEM
Dieter Gröber
Bgm. Hubert Graf
Bischofberger Markus
Moosbrugger Isabella
Dünser Alice
Moosbrugger Christian
Meusburger Daniel
Hohenegg Michael
Devich Armin

AG Kultur und Ehrenamt
Senada Samardzic
Meusburger Julia
Kempf Elisabeth
König Theresia
Amann Simone
Bgm. Hubert Graf

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die vorgestellten Ausschüsse und Arbeitsgruppen zu bestellen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

3. Wahlen in die Kommissionen bzw. Entsendung von Vertretern der Gemeinde

Auch über die Wahlen in die Kommissionen bzw. Entsendung von Vertretern der Gemeinde wurde in der Klausur der neu gewählten Gemeindevertretung beraten. Es wurden gemeinsam entsprechende Vorschläge ausgearbeitet.

Grundverkehrsortskommission:
Die Grundverkehrs-Ortskommission besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem und drei Beisitzern. Diese sind von dem Bürgermeister auf Vorschlag der Gemeindevertretung auf die jeweilige Funktionsdauer der Gemeindevertretung zu bestellen und auf ihre Amtspflichten anzugeloben.

Die Beisitzer müssen in die Gemeindevertretung wählbar sein. Zwei Mitglieder der Grundverkehrs-Ortskommission müssen dem bäuerlichen Berufsstand angehören. Für jeden Beisitzer ist ein Vertreter zu bestellen, für den die gleichen Bestimmungen gelten wie für den Beisitzer, den er zu vertreten hat.

Für die Bestellung der Grundverkehrs-Ortskommission werden von der Gemeindevertretung folgende Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder einstimmig vorgeschlagen:

Grundverkehrs-Ortskommission

Vorsitzender:	Graf Hubert	Ersatz:	Meusburger Walter
Beisitzer:	Fröwis Josef	Ersatz:	Metzler Martin
	Meusburger Florian (LW)		Meusburger Daniel
	Natter Michael (LW)		Meusburger Martin

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Grundverkehrsortskommission mit den genannten Personen zu bestellen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Die Entsendung von Vertretern der Gemeinde werden wie folgt einstimmig vorgenommen:

Sozialzentrum
Graf Hubert
Fröwis Josef
König Theresia
Amann Simone (Rechnungsprüfung)

Abwasserverband Region Bezau

Delegierte:	Ersatz:
Graf Hubert	Fröwis Josef
Eberle Hubert	Innauer Andreas
Plangger Stephan	Mitglied des Prüfungsausschusses

Gemeindeverband Gemeindeblatt

Delegierter:	Ersatz:
Graf Hubert	König Theresia

Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband

Delegierter:	Ersatz:
Graf Hubert	Fröwis Josef

Gemeindeverband Polytechnische Schule Bezau

Delegierter:	Ersatz:
Graf Hubert	Fröwis Josef

Regionalplanungsgemeinschaft Bregenzerwald

Delegierte:	Ersatz:
Bgm. Graf Huber	
Hatheier Simone	

Tourismusverband Bregenzerwald

Delegierte:	Ersatz:
Hatheier Simone	

Wälder Versicherung
Delegierter:
Metzler Christoph

Gemeindeverband für Abfall und Umwelt
Delegierter:
Devich Armin

Jagdausschuss Bezau I + II

Delegierter:	Ersatz:
Metzler Florian	Graf Hubert

Jagdausschuss Bezau III

Delegierter:	Ersatz
Metzler Florian	Graf Hubert

Gemeindewaldungen

Delegierter:	Ersatz
Eberle Hubert	Graf Hubert

Grebentobelweg

Delegierter:	Ersatz
Eberle Hubert	Graf Hubert

Seilbahn Bezau
Delegierter:
Bgm. Graf Hubert
Metzler Martin

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Delegierten der Marktgemeinde Bezau mit den genannten Personen zu bestellen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Empfehlung an die Ausschüsse und Arbeitsgruppen

- Terminabstimmung für die 1. Sitzung
- Wahl Obmann/Obfrau, StellvertreterIn, SchriftführerIn
- Termineinladung erfolgt über das Gemeindeamt nach Bekanntgabe des Sitzungstermins
- Bürgermeister nimmt an den 1. Sitzungen zur evt. Angelobung teil
- Termine:
    - Bauausschuss: 27.05.2025
    - Prüfungsausschuss: zeitnah

4. Monatsbezug des Bürgermeisters sowie Entschädigung des Vizebürgermeisters und der weiteren Mitglieder des Gemeindevorstandes

Sachverhalt:

Bgm. Hubert Graf berichtet über die bisherige Vorgangsweise bzw. über verschiedene Vorgespräche zu diesem Tagesordnungspunkt. Er verweist auf die bestehende Verordnung aus dem Jahr 2020, die auch auf dem Veröffentlichungsportal der Gemeinde einsehbar ist.

Vizebürgermeister Josef Fröwis berichtet von seiner Situation. Als Pensionist und bis Jahresende geringfügig Beschäftigter im Unternehmen, verzichtet Josef Fröwis auf die Entschädigung als Vizebürgermeister. Anfang 2026 wird er die Situation neu bewerten, dann kann auch der tatsächliche Arbeits- und Zeitaufwand besser beurteilt werden. Er behält sich vor, die heutige Entscheidung dann neu zu treffen.

Die weiteren Gemeindevorstände haben sich einheitlich darauf geeinigt, auf die Entschädigung während der gesamten Periode zu verzichten.

Der Vorsitzende erklärt die nötigen Änderungen an der bestehenden Verordnung, die heute beschlossen werden müssen. Anschließend übergibt er den Vorsitz an Dieter Gröber und verlässt mit Vizebürgermeister Josef Fröwis den Sitzungsraum.

Dieter Gröber stellt den Antrag, den Entwurf einer Verordnung über die Entschädigung des Vizebürgermeisters und der Gemeindevorstände entsprechend dem Vorschlag des Vorarlberger Gemeindeverbandes zu beschließen. (Die Entschädigung des Bürgermeisters wird lt. Verordnung von 2020 beibehalten, die Gemeindevorstände verzichten auf eine Entschädigung).

Dieser Antrag wird mit 19 Stimmen angenommen.

Bgm. Hubert Graf und Vizebürgermeister Josef Fröwis betreten wieder den Sitzungsraum, Hubert Graf übernimmt wieder den Vorsitz.

5. Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für eine Teilfläche des Grundstückes GST-NR 641/1, KG 91003 Bezau

Sachverhalt:

Das mit Beschluss der Gemeindevertretung vom 10.03.2025 eingeleitete Auflageverfahren zur Erlassung einer Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für eine Teilfläche des Grundstückes GST-NR 641/1, KG 91003 Bezau, wurde vom 11.03.2025 bis 08.04.2025 durchgeführt. Es sind keine Stellungnahmen eingelangt.

Bgm. Hubert Graf stellt den Antrag, die vorliegende Verordnung der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Bezau über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für eine Teilfläche des Grundstückes GST-NR 641/1, KG 91003 Bezau, zu erlassen. Das Mindestmaß der baulichen Nutzung wird mit einer Geschosszahl (GZ) = mindestens 1 oberirdisches Geschoss, festgelegt.

Dieser Antrag wird mit 20 Stimmen angenommen. Gemeindevertreter Martin Metzler hat sich für diesen Tagesordnungspunkt als befangen erklärt.

6. Änderung des Flächenwidmungsplanes – Umwidmung im Bereich GST-NR 641/1, KG 91003 Bezau

Sachverhalt:
Das mit Beschluss der Gemeindevertretung vom 10.03.2025 eingeleitete Auflageverfahren zur Änderung des Flächenwidmungsplanes wurde vom 11.03.2024 bis 08.04.2025 durchgeführt.

Es sind folgende Stellungnahmen eingelangt, welche der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht werden:

- Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abteilung Raumplanung und Baurecht
- Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abteilung Wasserwirtschaft
- Gemeinde Bizau
- Gemeinde Reuthe

Aufgrund der Stellungnahme der Abteilung Raumplanung und Baurecht vom Amt der Vorarlberger Landesregierung wurde der Erläuterungsbericht entsprechend angepasst bzw. ergänzt. Dieser wird der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht.

Wortmeldungen:
Markus Bischofberger, Walter Meusburger, Florian Meusburger, Jan Schaiden

Es wird kurz auf das Thema „befristete Widmung“ eingegangen bzw. erklärt, was mit einer Folgewidmung gemeint ist: seit der Raumplanungsnovelle in Vorarlberg, die am 1. März 2019 in Kraft trat, muss bei einer Neuwidmung eines Grundstücks gleichzeitig eine Folgewidmung festgelegt werden. Falls innerhalb einer Frist von 7 Jahren keine Bebauung erfolgt, wird das Grundstück automatisch umgewidmet. Diese Änderung zielt darauf ab, die Baulandhortung zu reduzieren und eine effizientere Nutzung von Bauflächen zu fördern.

Im aktuellen Fall gab es bereits eine Abstimmung mit der Raumplanungsabteilung des Landes, alle nötigen Abklärungen wurden getroffen, Stellungnahmen sind eingegangen, das Auflageverfahren sowie alle nötigen Fristen wurden eingehalten und somit sind alle raumplanerischen Voraussetzungen für eine Widmung erfüllt.

Bgm. Hubert Graf stellt den Antrag, den Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Bezau entsprechend der vorliegenden Verordnung und gemäß dem der Verordnung als Anlage angeschlossenen Flächenwidmungsplan mit Planzahl be031.2-6/2024 und Plandatum vom 30.01.2025 zu ändern.

Dieser Antrag wird mit 20 Stimmen angenommen. Gemeindevertreter Martin Metzler hat sich für diesen Tagesordnungspunkt als befangen erklärt.

7. Berichte

Bgm. Hubert Graf berichtet über verschiedene Sitzungen, Besprechungen und Veranstaltungen:

- Bericht des Bürgermeisters
  - wahrgenommene Termine
  - Bericht der Gebahrungskontrolle zum Budget 2025.

Die Gebarungskontrolle ist eine zentrale Aufgabe der Landesverwaltung, die sicherstellt, dass die finanziellen Mittel des Landes und der Gemeinden effizient und gesetzeskonform eingesetzt werden. Sie dient der Überprüfung der Haushaltsführung und der Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen. Dies umfasst die Kontrolle von Einnahmen, Ausgaben und Investitionen sowie die Überwachung der ordnungsgemäßen Mittelverwendung. Sie führt Prüfungen durch, erstellt Berichte und stellt sicher, dass die finanziellen Aktivitäten transparent und nachvollziehbar sind. Zudem unterstützt sie Gemeinden bei der Erstellung ihrer Haushaltsdaten und der Einhaltung der Vorgaben der Gebarungsstatistik-Verordnung.

Auszug aus dem Bericht: die finanzielle Lage der Gemeinde ist beurteilt auf der Basis der Voranschlagsätze 2025 äußerst angespannt. Die Abteilung Gebahrungskontrolle empfiehlt daher dringend Konsolidierungsmaßnahmen in die Wege zu leiten, um die Genehmigungsfähigkeit ihrer Vorhaben auch zukünftig zu gewährleisten. Es sind jedenfalls alle Anstrengungen zu unternehmen, um die laufenden Aufwendungen einschließlich des Schuldendienstes wieder durch laufende Erträge decken zu können. Insbesondere sollten Ermessungsausgaben auf das unbedingt erforderliche Ausmaß beschränkt und Investitionsentscheidungen auf Grundlage einer klaren Prioritätenreihung getroffen werden.

Im Wesentlichen resultiert die finanzielle Situation der Gemeinde durch die auf der einen Seite geringer ausfallenden Ertragsanteilen und andererseits durch die stetig steigenden Kosten (Gehaltserhöhungen, Beiträge an Spitäler, Sozialfonds, höhere Zinsen, diverse Indexanpassungen zB ARA, Bregenzerwaldcard, etc..

- Bericht Gemeindevorstand
  - Vorbereitung Klausur
  - Neue Wasserleitung im Bereich Deponie Rübgarten
  - Entschädigungen (Bürgermeister – Vizebürgermeister – Gemeindevorstände)
  - Einblick in den Finanzhaushalt
  - Museum Bezau
  - Aufbau Feuerwehrauto Iveco
  - Zentrumsentwicklung /Leerstandsmanagement (witus/Gemeinde/Schadenbauer)
  - Stellenbesetzung KIGA Personal und Schulwart Lernhaus
  - Sperrstundenverlängerung des VfB Sommerfest
  - Anfrage Älplerball
  - Handhabung Vergabe Wohnungen in der Wohnanlage bei der Seilbahn
  - Pflegeschutzbrief für Kunstrasenplatz
  - Lichtmasten für Spielstraße Lernhaus

- **Verständigungen gemäß Gewerbeordnung**
  - Eintragungen ins Gewerberegister
    - Meusburger Lisa Maria, Eventmanagement
    - Julian Fetz, Hausbetreuung
  - Standortverlegungen
    - Ana Sinka von Au nach Bezau, Personenbetreuung
    - Abbrucharbeiten Dietrich GmbH & Co KG von Egg nach Bezau
    - Ioana Griscau von Bezau nach Warth, Personenbetreuung
    - Ionica Simion, von Bezau nach Mittelberg, Personenbetreuung
  - Gewerbelöschungen/Ruhen der Gewerbeausübung

        - Maria David, Personenbetreuung
        - Wälderhaus Handels GmbH & Co. KG, Wärme-, Kälte-, Schall- und Branddämmer, eingeschränkt auf Einblasen von Zellulose- und Holzfaserflocken
    - Löschung weiterer Betriebsstätte
        - Bitsche Augenoptik und Hörakustik GmbH, Bahnhof 391

8. Genehmigung der Verhandlungsschrift über die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung

Die Verhandlungsschrift über die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung am 27.03.2025 wurde an alle Mitglieder der Gemeindevertretung übermittelt.

Die Verhandlungsschrift wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

9. Allfälliges

9.1.
Isabella Moosbrugger: fragt, ob es im Vorfeld eine Information gab bezüglich des neuen Sendemasten am Känzele. Die Gemeinde Bezau wurde vorab nicht informiert, es wird aber eine Zusammenfassung aller wesentlichen Informationen zum Thema Digitalfunk für Blaulichtorganisationen zusammengestellt und den GemeindevertreterInnen zur Kenntnis gebracht.

9.2.
Walter Meusburger: fragt um Zugang zu Informationen und Beschlüssen aus der vergangenen Legislaturperiode, um künftige Entscheidungen fundiert und gut vorbereitet treffen zu können. Zudem regt er an, dass Dieter Gröber, Obmann Finanzausschuss gemeinsam mit Dion Barelds, Leiter der Finanzverwaltung Hinterwald interessierten Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern einen Überblick der Gemeindefinanzen geben sollten. Dieter Gröber wird dies im Finanzausschuss besprechen und einen entsprechenden Vorschlag unterbreiten.

9.4.
Martin Meusburger: erkundigt sich, ob beim Personalrecruiting zwingend ein externer Personaldienstleister beauftragt werden muss oder ob diese Aufgaben nicht direkt durch die Gemeinde abgewickelt werden können. Dazu wird klargestellt, dass grundsätzlich nicht bei jeder Stellenbesetzung ein Personalbüro hinzugezogen wird – dies erfolgt lediglich in besonderen oder spezialisierteren Fällen, in denen die Unterstützung durch externe Expertise sinnvoll erscheint.

9.5.
Stephan Plangger berichtet vom neu gestalteten Pausenhof der Mittelschule, der bei den Schülerinnen und Schülern der Mittelschule richtig gut ankommt. Die Idee und Initiative dazu kam von einer Klasse – ein schönes Beispiel dafür, dass manchmal schon kleine Impulse reichen, um eine große und spürbar positive Veränderung zu bewirken.

9.6.
Isabella Moosbrugger: fragt nach, ob die Bademeisterstelle besetzt werden konnte. Es konnte ein Team von Bademeistern gefunden werden, die gemeinsam den Sommerdienst abdecken werden.

9.7.
Martin Metzler: berichtet kurz über den neuen Waldbrandstützpunkt: Die Feuerwehr Bezau fungiert seit diesem Jahr als Waldbrandstützpunkt Nord für die Bezirke Bregenz und Dornbirn. Diese Maßnahme ist Teil der landesweiten Strategie zur Verbesserung der Waldbrandbekämpfung in Vorarlberg, insbesondere angesichts zunehmender Trockenperioden und des steigenden Waldbrandrisikos. Für die Errichtung von Stützpunkten werden Fördermittel bereitgestellt, die ca. 80% der Kosten abdecken. Die Vorteile der Ansiedlung des Waldbrandstützpunkts für die Gemeinde Bezau sind vielfältig: neben der sicherheitstechnischen Aufwertung erhält die Feuerwehr moderne Ausrüstung, die nicht nur bei Waldbränden, sondern auch im regulären Einsatzbetrieb genutzt werden kann.

9.8.
Isabella Moosbrugger: erkundigt sich, ob es bereits Rückmeldungen zum „Projekt Ölberg“ gegeben hat. Sie berichtet, dass sie zwischenzeitlich mit einer Lehrperson der Polytechnischen Schule in Kontakt war – dort könne man sich vorstellen, die Pflege des Ölbergs, zumindest in Teilen, zu übernehmen. Bürgermeister Hubert Graf bittet Isabella, in den kommenden Tagen vorbeizukommen, um die Idee gemeinsam zu konkretisieren.

9.9.
Michael Beer: merkt an, dass der Kanaldeckel beim Restaurant Katrina zu tief ist, was ein Sicherheitsrisiko für Fahrradfahrer und andere Verkehrsteilnehmer darstellt. In Zusammenarbeit mit dem Bauhof wird eine Liste mit „Straßenschäden“ geführt, die regelmäßig abgearbeitet wird, der „Kanaldeckel beim Katrina“ wird in die Liste aufgenommen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr eintreffen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 21.45 Uhr.

Vorsitzender
Hubert Graf

Schriftführerin
Theresia König